



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/021/2022

Federführung: Dezernat II	Datum: 28.01.2022
Bearbeiter: Ingrid Meiners	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	23.02.2022
Kreisausschuss	09.03.2022
Kreistag	30.03.2022

Modifizierter Radwegeausbau an der K 347 von Hollwege nach Halsbek; zusätzliche Mittelbereitstellung

Beschlussvorschlag:

Für den modifizierten Radwegeausbau an der K 347 (Halstrup - Hollwege) auf dem Streckenabschnitt von km 29,560 bis km 31,180 werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 100.000,00 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge bei den Finanzausgleichsleistungen.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten	100.000,00 €	Investiv <input checked="" type="checkbox"/>	
Laufende Kosten		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	
Drittmittel (Zuschüsse)			

Sachverhalt:

36/66 Holl

Westerstede, 10. Februar 2022

Für den modifizierten Radwegausbau an der K347 von Halstrup nach Hollwege hat der Kreistag in seiner Sitzung am 03.12.2020 beschlossen, Haushaltsmittel in Höhe von 400.000 € in den Haushalt 2021 einzustellen.

Die erste Ausschreibung erfolgte im Sommer 2021. Zum Submissionstermin am 19.08.2021 hatten drei qualifizierte Baufirmen ein Angebot abgegeben. Das preisgünstigste Angebot der Ausschreibung lag bei 559.945,65 €.

Aufgrund der unerwartet hohen Preise, verursacht durch die nahezu vollständige Auslastung der anbietenden Firmen, wurde entschieden die Ausschreibung aufzuheben, um unmittelbar zu Beginn des Jahres 2022 erneut auszuschreiben. Am 06.01.2022 wurde die Maßnahme erneut ausgeschrieben und die Submission wurde am 10.02.2022 durchgeführt.

Sechs Baufirmen haben ein Angebot abgegeben, wobei das günstigste Angebot bei 482.237,81 € lag. Die gegenüber der ursprünglichen Kalkulation im Ausschreibungsverfahren vorliegenden Mehrkosten sind auf die allgemeinen Kostensteigerungen im Straßenbaubereich zurückzuführen.

In der Summe werden für diese Baumaßnahme unter Berücksichtigung eines Sicherheitsaufschlages Gesamtkosten von bis zu 500.000 € zu erwarten sein.

Es wird daher vorgeschlagen, den Differenzbetrag in Höhe von 100.000,00 € überplanmäßig zur Verfügung zu stellen. Die Deckung der Mehraufwendungen kann über Mehrerträge aus den Finanzausgleichsleistungen sichergestellt werden.